



Verabredung auf dem Dach...



Gemeinsam machen auch Hausaufgaben mehr Spaß!



Verschiedene Angebote am Nachmittag, z. B. Filzen



Nachmittagsbetreuung

Hort, Mittagsbetreuung
und Offene Ganztagschule

*Freude miteinander erleben,
Natur entdecken
Raum haben zum Spielen,
zum Lachen und Lernen.
Vielfältige Möglichkeiten
der Freizeitgestaltung ausprobieren,
Neues kennenlernen, sich in der Gruppe
aufgehoben fühlen, selbstständig werden
– in einem großen, familiären Miteinander.*

Hort an der Freien Waldorfschule Würzburg

Tel. 0931-79655-65 (AB)

E-Mail: hort@waldorf-wuerzburg.de

OGS an der Freien Waldorfschule Würzburg

Tel. 0931-79655-0

E-Mail: ogs@waldorf-wuerzburg.de



Freie Waldorfschule Würzburg

Oberer Neubergweg 14 • 97074 Würzburg

Tel. 0931-79655-0 • www.waldorf-wuerzburg.de

Stand April 2014

Offene Ganztagschule

Die Betreuung der Kinder ist im Hort bis zur 4. Klasse möglich, danach können SchülerInnen von der 5. bis zur 8. Klasse an der Offenen Ganztagschule (OGS) teilnehmen. Das Angebot besteht während der regulären Schulzeit von Montag bis Donnerstag von 13:00 bis 16:00 Uhr. Eine Anmeldung (für mindestens zwei Nachmittage) ist für das gesamte Schuljahr verbindlich. Es gibt eine altersgemischte OGS-Gruppe für die Klassen 5 bis 8, die von LehrerInnen und pädagogischen Fachkräften begleitet wird.

Auch in der OGS wird an die waldorfpädagogischen Grundsätze des Vormittags angeknüpft, so dass eine einheitliche Vermittlung gewährleistet ist. Die Kinder und Jugendlichen werden – sowohl individuell als auch gemeinschaftlich – im Bereich des Denkens, Fühlens und Wollens gefördert. Sie erleben, erfahren und erlernen Aspekte der sozialen Interaktion in anderen Zusammenhängen als am Vormittag. Lern- und Gedächtnisförderung der Einzelnen findet in der „stillen Arbeitszeit“ und durch individuelle Zuwendung während der angebotenen Förderstunden und Projekte statt.

Mittagessen und Entspannungszeit

Mittagessen wird im Speisesaal angeboten, die Kinder und Jugendlichen können ihr Essen aber auch selbst mitbringen. Anschließend gibt es Zeit für individuelle Erholung und Entspannung. Je nach Interesse und Witterung kann draußen gespielt werden, z.B. Basketball, Tischtennis oder auf dem

Spielplatz, oder man trifft sich drinnen zum Quatschen oder Lesen.

Stille Arbeitszeit

Unter Aufsicht und gegebenenfalls mit Unterstützung einer pädagogischen Fachkraft, die in Kontakt mit den zuständigen KlassenlehrerInnen steht, können die Lernarbeiten während der stillen Arbeitszeit in Ruhe erledigt werden. Die Hausaufgaben sollen selbstständig und eigenverantwortlich bearbeitet werden. Weitere Fördermöglichkeiten in Englisch, Französisch und Mathematik bestehen bei Bedarf. Die Kinder und Jugendlichen, die in dieser Zeit an regulären Aktivitäten der Schule wie Nachmittagsunterricht, Chor, Orchester oder Instrumentalunterricht teilnehmen, können ihre Hausaufgaben anschließend machen.

Freie Spielzeit

Vorschläge und Entscheidungen der Kinder und Jugendlichen können in dieser Phase besonders berücksichtigt werden und sind Impuls für die Ausgestaltung der restlichen Zeit an der Schule. Es werden individuelle oder gemeinschaftliche Aktivitäten angeboten, z.B. Maskenbau, Batiken, Basteln, Filzen, Backen, Instrumentalübungen, Brettspiele drinnen oder Sport-Spiele draußen, die je nach Interesse wahrgenommen werden können.

Wir freuen uns auch über Eltern, die hier neue Ideen einbringen und sich engagieren möchten.

Weitere Auskünfte und Anmeldung im Schulbüro.

**FREIE WALDORFSCHULE
WÜRZBURG**





Im Hort gibt es viele Möglichkeiten, sich zu beschäftigen...

Pädagogische Grundlagen

Die Waldorfpädagogik bildet die pädagogische Grundlage in allen unseren Einrichtungen und hat zum Ziel, die Kinder in ihrer Entwicklung zu individuellen, freien, selbst- und verantwortungsbewussten Menschen zu unterstützen.

Für unsere Arbeit bedeutet das:

– Das Ansprechen aller Sinne fördert die Entwicklung des einzelnen Kindes, vermittelt ein Gespür für die Qualitäten unserer Umwelt und eine Wertschätzung der Schöpfung gegenüber.

– Ein rhythmisch gestalteter Tagesverlauf gibt Sicherheit und Klarheit.

– Durch Lob und Anerkennung wird das individuelle Selbst angesprochen und gestärkt.

– Die stetige Ermunterung, Dinge selbst zu tun, schult die Selbstständigkeit.

– Unsere Betreuung verstehen wir als familienergänzend; Grundlage dafür ist ein regelmäßiger Kontakt zu den Eltern. Die familiäre Atmosphäre gibt den Kindern Geborgenheit.



Einzelbetreuung bei den Hausaufgaben

– In der altersgemischten Gruppe mit den individuellen Stärken und Besonderheiten der einzelnen Kinder werden wichtige soziale Kompetenzen gefördert. Dazu gehört für uns auch die Anlage guter Umgangsformen.

Der Hort

Unser Hort bietet 25 Kindern der 1.– 4. Klasse eine familienergänzende Betreuung durch zwei pädagogische Fachkräfte, in der Regel ausgebildete SozialpädagogInnen oder ErzieherInnen mit der Zusatzqualifikation Waldorfpädagogik.

Die Zeit im Hort beginnt nach Unterrichtsende mit der Begrüßung jedes einzelnen Kindes durch die PädagogInnen. Das von der Schulküche zubereitete Mittagessen wird gemeinsam eingenommen; in der familiären Atmosphäre helfen alle mit. Es gibt Hausaufgabenbetreuung, aber auch ausreichend Freispielzeit. Bei jedem Wetter geht es nach draußen, meist in die nähere Umgebung des Schulgeländes.

Am Spätnachmittag wird noch einmal gemeinsam gevespert, außerdem gibt es Bastelangebote je nach Jahreszeit, weitere Freispielmöglichkeit oder die Kinder arbeiten an längerfristigen Projekten, die sie sich selbst aussuchen. Geburtstage und Jahreszeitenfeste werden im Hort ebenfalls gefeiert.



Gemeinsames Mittagessen – und alle helfen mit!

Die Räumlichkeiten verfügen über Plätze zum Bauen, Basteln, Kochen, aber auch Rückzugsmöglichkeiten zum Ausruhen, Erzählen usw. Der Hortbereich befindet sich im Hauptgebäude der Schule, mit direktem Zugang zum Außengelände.

Ferienbetreuung

Der Hort bietet in den Herbst- und Faschingsferien, in der jeweils ersten Woche der Oster- und Pfingstferien sowie drei Wochen in den Sommerferien täglich von 7:45 bis 16:00 Uhr eine Ferienbetreuung an. Die Freizeitgestaltung steht dabei im Vordergrund, die Zeit wird anders verbracht als während des Hortalltags in der Schulzeit. An einigen Tagen bereiten wir das Mittagessen gemeinsam mit den Kindern zu, an anderen unternehmen wir Tagesausflüge, z.B. zu Tierparks, Museen oder schönen Spielplätzen, gehen Schwimmen oder erforschen die Natur.

Öffnungszeiten:

Mo – Do 12:15 bis 18:00 Uhr, Fr 11:15 bis 16:15 Uhr

Ferien: Mo – Fr 7:45 bis 16:00 Uhr

Für weitere Auskünfte wie Aufnahme, Kosten usw. rufen Sie uns gerne an:

Tel. 0931–79655-0 (Schulbüro, an Schultagen 8:00–13:00 Uhr)

Tel. 0931–79655-65 (Hort, an Schultagen 11:00–12:00 Uhr)

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.waldorf-wuerzburg.de



Auf dem Schulspielplatz

Mittagsbetreuung und verlängerte Mittagsbetreuung

Neben dem Hort bietet die Waldorfschule eine weitere Nachmittagsbetreuungsform für Kinder der 1. bis 4. Klasse an. Werden nur einige Stunden pro Woche Betreuung benötigt, gibt es die Mittagsbetreuung und – bei ausreichendem Bedarf – die verlängerte Mittagsbetreuung. Die verlängerte Mittagsbetreuung arbeitet eng mit dem Hort zusammen und bietet den Kindern ein ähnliches Programm (Freispiel, Hausaufgabenbetreuung, Basteln u.a.).

Öffnungszeiten Mittagsbetreuung:

Mo – Do 12:15 bis 13:15 Uhr, Fr 11:15 bis 13:15 Uhr

Öffnungszeiten verlängerte Mittagsbetreuung:

Mo – Do 12:15 bis 16:15 Uhr, Fr 11:15 bis 13:15 Uhr

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das Schulbüro, Tel. 0931–79655-0.